



Sammlung Theaterzettel

Aida

Langer, Ferdinand

1901-09-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 29. September 1901.

1. Vorstellung im Abonnement A.

AIDA.

Große Oper in 4 Akten von G. Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni.

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regie: Herr Fiedler.

Personen:

| | |
|--|-------------------------------------|
| Der König | Herr Fenten. |
| Amneris, seine Tochter | Frl. Kosler. |
| Aida, äthiopische Sklavin | Frl. Schöne, als Antrittsrolle. |
| Rhadamès, Feldherr | Herr Krug. |
| Rhamphis, Oberpriester | Herr Marx. |
| Amonasro, König von Aethiopien, Aida's Vater | Herr Bünschmann, als Antrittsrolle. |
| Ein Bote | Herr Müdiger. |
| Eine Priesterin | Frl. van der Byver. |

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwachen, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier. Volk.
Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang präzise 7¹/₂ Uhr.** Ende nach 10¹/₄ Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Verurlaubt: Frau Rocke-Heindl.

Eintrittspreise.

| Nummerirte Plätze. | | Speziell im Parquet Mt. 4.50 per Platz | |
|--|-------------------|--|----------|
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe | Mt. 8.— per Platz | Nicht nummerirte Plätze. | |
| 2. u. 3. Reihe | 7.— " " | Stehplatz im Parquet | 3.50 " " |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 4.— " " | Parterre | 2.50 " " |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe | 3.— " " | Prosceniums-Loge III. Rang | 2.— " " |
| 2. u. 3. Reihe | 2.50 " " | Gallerieloge | 1.20 " " |
| Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | 3.50 " " | Gallerie | .60 " " |
| Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe | 2.— " " | | |

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Montag, den 30. September 1901. 1. Vorstellung im Abonnement B.

Der Biberpelz.

Komödie in 4 Akten von Gerhart Hauptmann.

Anfang 7 Uhr